



engagiert für Pflege und Lebensqualität  
pour une qualité de vie et de soins

## EINLADUNG UND PROGRAMM dedica-Fachkongress

1. März 2021  
Zentrum Paul Klee  
Bern

VIRTUELL

# #REPUTATION

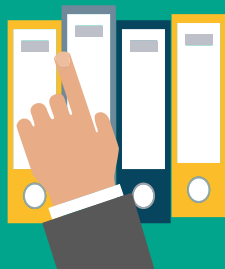
Innovation in der Langzeitpflege

# BAUSTEINE FÜR EIN KRISENSICHERES HEIMMANAGEMENT

## INFORMATIK

dedica kennt die wachsenden Anforderungen der digitalen Transformation und stellt dazu komplette IT-Infrastrukturen zur Verfügung.

[dedica.ch/informatik](https://dedica.ch/informatik)



## TREUHAND

dedica bietet umfassende Outsourcingdienstleistungen an. In Kombination mit den dedica-Informatikdienstleistungen erhalten Sie umfassende Serviceleistungen aus einer Hand.

[dedica.ch/treuhand](https://dedica.ch/treuhand)

## QUALITÄTSMANAGEMENT

Als Expertin für Qualitätsmanagement im Gesundheitswesen begleiten wir Sie auf dem Weg zu einer einfachen und effizienten Prozessvisualisierung und Prozessbewirtschaftung.

[dedica.ch/qualitaetsmanagement](https://dedica.ch/qualitaetsmanagement)



## Vorwort

**Beim Start der Planung des dedica-Kongresses konnte noch niemand erahnen, welchen bedeutenden Wandel die Reputation der Langzeitpflege innerhalb kürzester Zeit erfahren würde. Begriffe wie «Systemrelevanz», «Todesfallstatistiken» und «Besucherboxen» sind Teil des Alltagsvokabulars in der Branche geworden. Aber wie sieht es aus, wenn nicht Krise ist? Welche Rolle misst die Bevölkerung der Langzeitpflege zu?**

Die Institutionen in der Langzeitpflege haben sich seit den Frühlingsmonaten dieses Jahres auf drastisch veränderte Situationen einrichten müssen. Die Arbeit, die oft im Hintergrund geleistet und nur von den Direktbetroffenen wahrgenommen wird, stand plötzlich im Brennpunkt des öffentlichen Interesses. Die konsequente Umsetzung von Vorgaben des Kantons führte teilweise zu negativen Schlagzeilen in der Presse und zu Unverständnis, weil Angehörige mit den Konsequenzen der Einhaltung der Kantonsvorgaben Mühe bekundeten.

Die Auseinandersetzung der Institution mit der Wahrnehmung durch die unterschiedlichen Anspruchsgruppen erfordert klare Strukturen und eine hohe Professionalität. dedica will mit der Einladung von bestens qualifizierten Referentinnen und Referenten den Teilnehmenden praktische Inputs vermitteln. Dabei geht es um die Einordnung der Langzeitpflege weltweit, die Erfahrung mit erfolgreichen Kampagnen eines Heimes in Amerika, aber auch um ganz praktische Hinweise für die Positionierung der Institutionen.

Um marketingmässig erfolgreich agieren zu können, braucht es zuerst eine Analyse der aktuellen Situation. Wir erwarten dazu die Untersuchungsergebnisse der Fachhochschule Nordwestschweiz, die im Auftrag von dedica die Wahrnehmung der Heime ausserhalb der betroffenen Personenkreise analysiert hat und uns die Resultate am Kongress präsentieren wird.

Wir freuen uns, Sie für diesen spannenden Tag ins Zentrum Paul Klee nach Bern einladen zu dürfen. Bitte registrieren Sie sich für den dedica-Kongress unter [www.kongress.dedica.ch](https://www.kongress.dedica.ch)



Bernhard Antener  
Präsident dedica

# Programm

<b>09.45</b>	<b>#Eröffnung</b> Welcome – Reputation, ein strategischer Erfolgsfaktor	<b>Bernhard Antener</b>
<b>10.00</b>	<b>#Langzeitpflege: die globale Perspektive</b> Die Positionierung der Langzeitpflege weltweit – eine Einschätzung aus einer Global-Health-Perspektive	<b>Prof. Dr. Thomas Zeltner</b>
<b>10.30</b>	<b>#Älter werden in Amerika*</b> Cheryl A. Wilson referiert über verschiedene Herausforderungen, denen Senioren in den USA begegnen wie unzureichende finanzielle Mittel im Ruhestand, unerschwingliche Wohnkosten und der Mangel an Pflegepersonal.  *Referat auf Englisch, wird simultan auf Deutsch übersetzt	<b>Cheryl A. Wilson</b>
<b>10.45</b>	<b>#Pause</b>	
<b>11.00</b>	<b>#Lebens- und Pflegequalität im Pflegeheim; RESPONS und RESPONS-Fam</b> Stärken und Handlungsbedarf zu Lebensqualität im Pflegeheim aus Sicht der Bewohnenden und ihrer Angehörigen	<b>Prof. Dr. Sabine Hahn</b>
<b>11.30</b>	<b>#Realität.ch</b> Wie wird die Langzeitpflege in der Deutschschweiz wahrgenommen? Präsentation der Resultate der Medienanalyse	<b>Stephanie Greiwe Nadia Baumgartner</b>
<b>12.00</b>	<b>#Mittagspause</b>	

<b>13.00</b>	<b>#Marketing und Imagepflege / Bewohner-Marketing</b> Grundlagen der effizienten Akquisition und Bindung von Bewohnenden und der Imagepflege	<b>Prof. Thomas Helbling</b>
<b>13.25</b>	<b>#Öffentlichkeit – wie die Wahrnehmung geprägt wird</b> Der Bundesrat, economiesuisse, die Satirikerin und viele mehr – sie alle verschaffen sich Gehör und machen Meinung. Ob und wie sie unsere Wahrnehmung verändern, beleuchten wir anhand von ein paar Beispielen.	<b>Mark Balsiger</b>
<b>13.50</b>	<b>#Kampagne – wie Senioren Dienstleistungen angeboten werden*</b> Cheryl A. Wilson stellt diverse Marketingaktivitäten des St. Pauls Seniorenheims vor, welche Senioren zu einem Heimeintritt bewogen haben. Diese beinhalten die Mittelbeschaffung, die Personalrekrutierung, die Information von Behörden und der Bevölkerung sowie den Image- und Reputationsaufbau in der Gesellschaft.  *Referat auf Englisch, wird simultan auf Deutsch übersetzt	<b>Cheryl A. Wilson</b>
<b>14.15</b>	<b>#Pause</b>	
<b>14.30</b>	<b>#Diskussion</b> Podiumsdiskussion – Spannungsfeld der theoretisch sinnvollen Massnahmen und der betrieblichen Möglichkeiten (inkl. Publikumsfragen)	<b>Stephanie Greiwe Prof. Thomas Helbling Mark Balsiger Patrik Walther Nadja Lüthi</b>
<b>15.15</b>	<b>#Abschluss</b>	<b>Bernhard Antener</b>

## DER ANLASS FINDET VIRTUELL STATT

Das zeitliche Programm ist leicht angepasst worden. Den Zugang zur Veranstaltung erhalten Sie nach Anmeldung. Sie haben bei der virtuellen Teilnahme die Möglichkeit, sich aktiv zu beteiligen bzw. Fragen zu stellen.

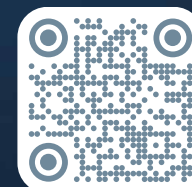
## ANMELDUNG

[www.kongress.dedica.ch](http://www.kongress.dedica.ch)

Sie haben die Möglichkeit, sich ausschliesslich für die virtuelle Teilnahme anzumelden oder an einer Verlosung für die Präsenz vor Ort teilzunehmen.

## KOSTEN

**CHF 75.–** für die virtuelle Teilnahme  
**CHF 190.–** bei Teilnahme vor Ort (Mitglieder dedica CHF 150.–)







## Dr. Gurtner AG

Seit 2011 nutzen Alters- und Pflegeheime unseren Heimservice.

Wir bieten Logistik, Verblisterung, pharmazeutische Betreuung sowie Consulting in Medikamentenprozessen und Qualitätssicherung.

**Mehr Sicherheit, geringere Kosten!**

## Blisterzentrum Bern

Wir verpacken Dragées, Kapseln und Tabletten hygienisch und bedarfsgerecht.

Verblisterte Medikamente vereinfachen und beschleunigen die Versorgung Ihrer Bewohner.

- Die Vorteile für Sie:**
- hohe Sicherheit
  - bessere Kontrolle
  - weniger Aufwand

## HomeCare Bern

Ihr zuverlässiger Partner für die künstliche Ernährung.

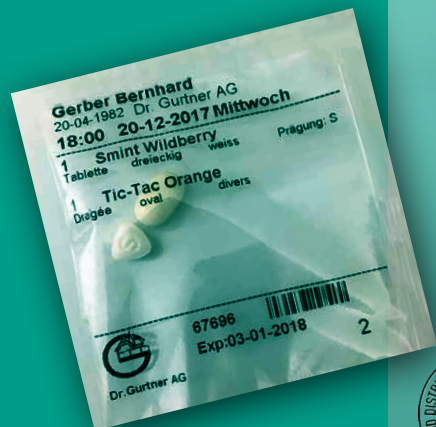
- Die Vorteile für Sie:**
- Betreuung und Begleitung Ihrer Bewohner
  - Schulung und Anleitung des Pflegepersonals
  - Wöchentliche oder monatliche Lieferung aller benötigten Materialien
  - Schnittstelle mit dem zuständigen Arzt und der Ernährungsberatung

Kontaktieren Sie uns!  
Gerne erarbeiten wir ein auf Ihre Bedürfnisse abgestimmtes Angebot.

Dr. Gurtner AG  
Bernstrasse 72  
3018 Bern

031 990 55 00 | [info@drgurtner.ch](mailto:info@drgurtner.ch)

[www.drgurtner.ch](http://www.drgurtner.ch)



Genau das.

**pistor**



*rundum umsorgt*

Ihr Know-how, gepaart mit unserem Angebot, ergibt zufriedene Bewohnende.  
Wir unterstützen das ganze Heim – in der Küche, der Hauswirtschaft und der Pflege.

Unser Angebot.  
Sortiment, Dienstleistungen und Netzwerk.  
Ausgerichtet auf Ihre Bedürfnisse  
**pistor.ch**

## infolinemed – oder wie man sich heute über das Schweizer Gesundheitswesen informiert

Mit dem heutigen Volumen täglich verfügbarer Information fällt es nicht leicht, sich genau das zu holen, was relevant ist. Speziell im Geschäftsalltag bleibt dafür kaum Zeit und wir sind schnell übersättigt. Genau dieser Herausforderung hat sich die Firma sangit communication ag in Teufen vor 22 Jahren gestellt und sich dabei auf Medienbeobachtung für die Gesundheitsbranche der Schweiz spezialisiert.

Die Was in den Anfängen noch mit dem Einscannen von Zeitungsschnipseln funktionierte, ist heute eine vielseitige Mischung von digitalen Formaten, Algorithmen und – tatsächlich auch noch vereinzelt Print-Ausgaben diverser Medien der ganzen Schweiz.

Um 05:30 Uhr fängt das zehnköpfige Team von Geschäftsführerin Nadia Baumgartner jeden Morgen an, die neusten Ausgaben aller wichtigen Formate der Schweizer Medienlandschaft zu sichten und speist die wichtigsten News aus dem Gesundheitswesen für die stattliche Leserschaft in den täglichen Pressespiegel «infolinemed». Seit Januar arbeitet das Team mit einem brandneuen, eigens für sangit entwickelten System, welches noch mehr Dynamik und Schnelligkeit erlaubt – auch für die Leserinnen und Leser. Für einen Grossteil der Kundschaft werden speziell auf deren

Bedürfnisse zugeschnittene Newsletter zusammengestellt, es werden Pressespiegel direkt auf die Intranet-Seiten gespielt und Online-Meldungen werden in Echtzeit übermittelt.

Auch mit dieser Spezialisierung haben sich seit der Gründung des Unternehmens unzählige Berichte und Artikel angesammelt. Zum heutigen Anlass #Reputation hat sich sangit communication mit dedica und der Fachhochschule FHNW zusammengetan und die Entwicklung der Tonalität in der Berichterstattung in Bezug auf Alterspflege und weitere relevante Begriffe erforscht. Seien Sie gespannt auf den Vortrag zum Thema – wir freuen uns, Ihnen unsere Resultate präsentieren zu dürfen.

sangit communication – informiert ist, wer sich informieren lässt.

**trees** ÜBERSICHT & TRANSPARENZ  
IN VERSICHERUNGSFRAGEN

### Neutrale Beratung in allen Versicherungs- und Pensionskassefragen für Ihre Pflegeinstitution

trees ist als neutrale Versicherungsberatungsfirma für Institutionen und Unternehmen der öffentlichen Hand seit 1969 tätig.

Als führender Berater von Alters- und Pflegeheimen im Kanton Bern begleitet trees auch **dedica** sowie die angeschlossenen Institutionen und Betriebe.

**trees AG**  
Risikoberatung und Versicherungs-Services

**Jose M. Arnalz**  
Breitenrainstrasse 29  
CH 3013 Bern  
T +41 31 340 37 47  
jose.arnalz@trees.ch  
www.trees.ch

trees ist offizieller Versicherungsberatungsdienst für  
• CURAVIVA BE  
• SPITEX Verband des Kantons Bern

100%

50 JAHRE  
1969-2019

**ECOLAB®**  
Everywhere It Matters.™

### INDIVIDUELLE LÖSUNGEN FÜR BESONDERE ANFORDERUNGEN.

Als Komplettanbieter für professionelle Reinigung und Desinfektion bietet Ihnen Ecolab eine umfassende Produktauswahl für alle Bereiche der Hygiene – aber auch individuelle Lösungskonzepte, zugeschnitten auf die besonderen Gegebenheiten Ihres Betriebs.



[www.ecolabhealthcare.ch](http://www.ecolabhealthcare.ch)

# Referenten



**Bernhard Antener**  
Verwaltungsratspräsident  
dedica

Bernhard Antener arbeitete nach dem Studium der Rechtswissenschaften an der Uni Bern (Abschluss als Fürsprecher) zuerst in den Rechtsdiensten der PTT und der Schweizerischen Post, bevor er Partner in der Kanzlei Landnotariat + Advokatur Langnau-Sumiswald wurde. Daneben nahm er lange Zeit politische Funktionen wahr (nebenamtlicher Gemeindepäsident von Langnau und Grossrat). Heute präsidiert er neben der Genossenschaft dedica die Regionalspital Emmental AG und Pro Senectute Kanton Bern.



**Prof. Dr. Thomas Zeltner**  
Präsident der WHO-Stiftung

Thomas Zeltner hat eine lange Erfahrung in nationaler und internationaler Gesundheitspolitik. Er ist Präsident der Blutspende SRK Schweiz sowie der Schweizer UNESCO-Kommission. Er ist Gründer und Präsident der WHO Stiftung (GE). Er war von 1991 bis 2009 Direktor des Schweizer Bundesamtes für Gesundheit (BAG).



**Cheryl A. Wilson,**  
**RN, MA, LNHA**  
Chief Executive Officer  
St. Paul's Senior Homes and  
Services, San Diego CA

Cheryl A. Wilson ist seit über 40 Jahren im Gesundheitswesen tätig und hat viele innovative Serviceleistungen und Versorgungsprogramme für Senioren im San Diego County, Kalifornien aufgebaut. Ihre breit gefächerte Erfahrung reicht von der Betreuung von Kindern über die Pflege und Betreuung von Senioren bis zum Gestalten und Schaffen diverser medizinischer Einrichtungen und Seniorenwohnheimen. Sie engagiert sich in verschiedenen nationalen und internationalen Organisationen. Cheryl A. Wilson erwarb ihren RN in Australien sowie ihren BA und MA an der University of Redlands.



**Prof. Dr. Sabine Hahn**  
Leiterin Fachbereich Pflege,  
Leiterin angewandte Forschung  
und Entwicklung Pflege  
Bernser Fachhochschule BFH

Prof. Dr. Sabine Hahn leitet den Fachbereich Pflege und die angewandte Forschung und Entwicklung Pflege an der Berner Fachhochschule. Als Pflegewissenschaftlerin forscht sie zur Qualität der Pflege im Gesundheitswesen. Die Erkenntnisse ihrer Arbeiten wurden in zahlreichen Publikationen veröffentlicht und fliessen in Weiterbildungen sowie in konkrete Praxisentwicklung ein. Sabine Hahn ist Verwaltungsrätin der logisplus AG Köniz und der SPITEX Bern.



**Stephanie Greiwe**  
Wissenschaftliche Mitarbeiterin  
und Dozentin für Marketing  
für Marketing  
Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW

Stephanie Greiwe ist wissenschaftliche Mitarbeiterin und Dozentin für Marketing an der Hochschule für Wirtschaft an der Fachhochschule Nordwestschweiz. Der fachliche und methodische Schwerpunkt ihrer Arbeit liegt in der Markt- und Bedürfnisanalyse und in der Entwicklung, Auswertung und Interpretation von quantitativen Daten. Stephanie Greiwe unterstützt Organisationen dabei, datenbasiert die Leistungsentwicklung und Kommunikation zu optimieren.



**Nadia Baumgartner**  
Geschäftsführerin  
Sangit Communication AG

Die erfahrene Marketeer und ausgebildete Unternehmenskommunikatorin Nadia Baumgartner hat im Mai 2020 die Geschäftsführung der sangit communication ag in Teufen (AR) übernommen. Bis zu diesem Zeitpunkt hat sie sich in der IT- und Telekommunikationsbranche bewegt und lernt nun die vielseitige Welt des Gesundheitswesens der Schweiz kennen. Voller Motivation entwickelt sie das 22-jährige Unternehmen weiter und hat Grosses vor.



**Prof. Thomas Helbling**  
Dozent für Marketing  
Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW

Thomas Helbling befasst sich an der Fachhochschule Nordwestschweiz mit der Entwicklung und Vermarktung von komplexen Leistungen. Einer seiner Schwerpunkte ist die Akquisition und Bindung von Kunden für Akutspitäler und Langzeitpflegeinstitutionen. Die Basis für die effiziente Marktbearbeitung bilden in seinen Augen das Verstehen der Entscheidungsprozesse der Kundschaft und die Optimierung der Kundenzufriedenheit.



**Mark Balsiger**  
Geschäftsführender Inhaber  
Border Crossing AG

Mark Balsiger ist als Kommunikationstrainer, Politikberater und Dozent tätig. Er wirkt seit 2002 als geschäftsführender Inhaber der Border Crossing AG in Bern, die Schwerpunkte bei Medienarbeit, Krisenkommunikation, strategischer Kommunikation und Auftrittskompetenz setzt. Er schrieb drei Bücher über politische Kommunikation; im letzten Herbst gab er «dazwischen» heraus, ein Pendlerbuch mit 24 Geschichten und Illustrationen.



# Referenten



**Patrik Walther**  
Geschäftsführer  
sumia – Alterszentrum  
Sumiswald AG

Patrik Walther ist seit 2012 Geschäftsführer von sumia, der Alterszentrum Sumiswald AG. Daneben ist er als Vorstandsmitglied bei Gesund im Emmental, Curaviva Bern und Oda Gesundheit Bern sowie als Stiftungsratsmitglied bei BEGES tätig. Sein Wissen vertiefte er ab 1999 im NDS Management im Gesundheitswesen an der Universität Bern sowie von 2009 bis 2011 im EMBA Human Resources Management an der Berner Fachhochschule. Von 1996 bis Anfang 2012 hat er bei der STS AG in verschiedenen Funktionen gearbeitet, u.a. als Leiter Physiotherapie, Leiter Medizinische Querschnittfunktionen sowie zuletzt als Head of HRM.



**Nadja Lüthi**  
Pflegedienstleiterin  
Ruferheim, Nidau (BE)

Seit ihrer erfolgreich abgeschlossenen Ausbildung 1997 war Nadja Lüthi meist in der Langzeitpflege tätig. Dies mit den Aus- und Weiterbildungen als Pflegefachfrau HF, Ausbilderin FA und als Führungsfachfrau FA. Im Ruferheim leitet sie seit vier Jahren die Pflege und Betreuung.

# Moderation



**Sonja Hasler**  
Moderatorin  
SRF

Sonja Hasler hat ihr halbes Leben in der Medienwelt verbracht. Schon während ihres Studiums der Theologie, Germanistik und Psychologie war sie als Zeitungsjournalistin und Radioreporterin tätig. 2006 wechselte sie zum Schweizer Fernsehen und wurde Aushängeschild des Politmagazins «Rundschau». Später moderierte sie als erste Frau die «Arena». Seit Sommer 2015 ist Sonja Hasler Gesprächsleiterin der Radio-Talk-Sendung «Persönlich», Produzentin der Frühsendung bei Radio SRF 1 und arbeitet als freie Moderatorin.

«Wir engagieren uns für Pflegebetriebe und Institutionen – für eine nachhaltige Zukunft.»

Francis Wullemmin  
Rue centrale 46  
2502 Biemme  
032 327 46 96

Franz Böhm  
Bundesplatz 8  
3001 Bern  
031 666 62 11

Oliver Nuspliger  
Bundesplatz 8  
3001 Bern  
031 666 62 99

Daniel Rieder  
Untere Bonligasse 8  
3800 Interlaken  
033 826 61 25

bekb.ch

BEKB | BCBE

Jetzt Infos anfordern:  
031 925 16 66

Was Sie aufgebaut haben, schützen wir.  
GVB Privatversicherungen AG – www.gvb.ch

**GVB**  
Wir versichern Ihr Gebäude.

**HARTMANNeasy**  
Sie kümmern sich um die Pflege, wir um den Rest.

Gesundheitswesen 4.0  
digitale Lösungen

Dank unserer digitalen Rund-um-Beschaffungslösung mit HARTMANN easy haben Sie mehr Zeit für die Pflege Ihrer Bewohner.

- ✓ 1x Gesamtsortiment und Bestellung
- ✓ 1x Lieferung und Rechnung
- ✓ Bewohner- und Stationsverwaltung
- ✓ Massgeschneiderte Lieferoptionen (Zentrallager- oder stationsbelieferung mit Einräumservice)

Registrieren Sie sich noch heute und optimieren Sie ab sofort Ihren Beschaffungsprozess auf [www.hartmanneasy.com/order](http://www.hartmanneasy.com/order)

IVF HARTMANN AG, CH-8212 Neuhausen, www.ivf.hartmann.info



an-net ist Ihr Partner für die täglichen Herausforderungen in Alters- und Pflegeinstitutionen.  
[an-net.ch](http://an-net.ch)



## Wetrok Granuline Eine Wellenlänge voraus.

Die innovative Reinigung aus dem Granulat-Beutel ist:

### 100 % perfekt dosiert:

Einzel abgepackten Beutel öffnen, Granulat ins Wasser schütten, fertig ist die ultrastarke Reinigungslösung.

### klimafreundlich:

Kleine Beutel statt grosser Kanister: Mit Granuline sparen Sie 75 % Ihrer Transportkosten – und reduzieren Ihren CO<sub>2</sub>-Ausstoss. 1 LKW Granuline ersetzt 6 LKW mit Flüssigchemie.

[www.granuline.com](http://www.granuline.com)  
[www.wetrok.com](http://www.wetrok.com)



WETROK WEBSHOP  
Jetzt online!  
[shop.wetrok.com](http://shop.wetrok.com)



## wellano – Klar im Design und wohnlich.

Der klassische Ohrensessel modern interpretiert.

**brunner ::**  
[brunner-group.com](http://brunner-group.com)



# Aues für d'Zuekunft Aues für Bärn.

Wir bauen die öffentliche Ladeinfrastruktur für Elektroautos in Bern ständig aus. [aues-für-bärn.ch](http://aues-für-bärn.ch)





# Anfahrt

## Anfahrt mit dem öffentlichen Verkehr

Bus Nr. 12 vom Hauptbahnhof Bern  
Richtung Zentrum Paul Klee bis Endstation.  
Fahrzeit: 13 Minuten ab Hauptbahnhof Bern.

## Anfahrt mit dem Auto

Autobahn A6, Ausfahrt Bern-Ostring.  
Über die Laubeggstrasse in die  
Schosshaldenstrasse einbiegen.  
GPS: Schosshaldenstrasse 92 c.  
150 Parkplätze vorhanden.  
Die Parkkarte kann am Welcome-Desk  
kostenlos gegen eine Tageskarte einge-  
tauscht werden.



## dedica

engagiert für Pflege und Lebensqualität  
pour une qualité de vie et de soins

**dedica**

Bälliz 64 • 3600 Thun  
T 033 225 09 00 • F 033 225 09 99  
[www.dedica.ch](http://www.dedica.ch)

Kongresspartner

**PISTOR**

Apotheken  
Drogenien  
Home Care  
Verblisterung



Dr. Gurtner AG